

27.06.2018 – Nr. 06

News aus der ADAC Stiftung Sport

- Constantin Piller feiert Tagessieg im ADAC MX Masters
- Trial-Pilotin Theresa Bäuml setzt ihre Erfolgsserie in WM, EM und DM fort
- Zweiter Podestplatz für Motorrad-Pilot Lennox Lehmann
- Sieg im Speedway Paar Cup für Lukas Fienhage

München. In der Saison 2018 fördert die ADAC Stiftung Sport 35 Motorsporttalente aus neun unterschiedlichen Disziplinen. Sowohl national als auch international sind die Talente erfolgreich im Einsatz.

ADAC MX MASTERS / TAGESSIEG IN BIELSTEIN

Motocross-Pilot Constantin Piller jubelte bei der dritten Runde des ADAC MX Masters in Bielstein über den Tagessieg im Junior Cup 85. Nach Platz zwei im ersten Rennen war der 14-Jährige aus Eichendorf im zweiten Lauf nicht zu stoppen und setzte sich in der Tageswertung durch. „Mein Start war zwar nicht perfekt, aber ich war ganz vorne dabei. Ich habe mir dann recht schnell einen Vorsprung rausgefahren und konnte diesen auch bis ins Ziel verteidigen. Der Sieg ist super“, sagte Piller, der schon bei der vorherigen Station in Mölln als Erster und Dritter zweimal aufs Podium gefahren war. Im Gesamtklassement ist er nach sechs Läufen Dritter, Förderkollege Cato Nickel (13/Conrade), der in Mölln und Bielstein jeweils einmal Achter war, liegt auf Rang neun. In Mölln verbuchten auch Jeremy Sydow (18/Chemnitz) und Lion Florian (16/Erding) in den zwei Läufen des ADAC MX Youngster Cup jeweils einen dritten Rang. Eine Woche vor dem Erfolg in Mölln hatte Constantin Piller auch schon auf internationalem Boden für Furore gesorgt. Beim EMX85-Lauf in Sverepec in der Slowakei feierte er einen Laufsieg.

TRIAL / ERFOLGSSERIE WEITER AUSGEBAUT

Trial-Pilotin Theresa Bäuml hat ihre Erfolgsserie auf nationalem und internationalem Parkett ausgebaut. Bei der zweiten Veranstaltung der Frauen-Europameisterschaft in Krzeszovice in Polen holte die 20-Jährige aus Winnigen nach einem dritten Rang am Samstag tags darauf den ersten Saisonsieg. In der EM-Gesamtwertung liegt sie damit momentan auf Platz zwei. Eine Woche später fuhr sie beim Auftakt der Frauen-WM im japanischen Motegi auf die Plätze vier und sechs. Beim zweiten DM-Wochenende in Großheubach verbuchte sie ihre Siege drei und vier. Förderkollege Max Faude (19/Sindelfingen) behauptete dort mit einem zweiten und einem fünften Rang Platz zwei in der Gesamtwertung. In der WM hatte Faude in der Trial2-Klasse bei der vierten Veranstaltung in Andorra nach zuvor drei 16. Plätzen die ersten Punkte im Visier, musste aber nach einem starken sechsten Rang in der Qualifikation im Rennen nach einem Sturz aufgeben. Am vorigen Sonntag in Portugal klappte es dann mit den ersten WM-Zählern des Jahres für den 14. Rang.

ADAC JUNIOR CUP POWERED BY KTM / ZWEITER PODESTPLATZ IN OSCHERSLEBEN

Motorrad-Pilot Lennox Lehmann feierte an seinem zweiten Rennwochenende im ADAC Junior Cup powered by KTM seinen zweiten Podestplatz. In Oschersleben fuhr der zwölf Jahre alte Dresdener auf den dritten Platz. Nach Rang acht im zweiten Lauf ist Lehmann jetzt auch in der Gesamtwertung mit 51 Punkten und nur fünf Zählern Rückstand auf die Spitze Dritter. Direkt dahinter auf Rang vier liegt mit 50 Punkten Förderkollege Aaron Schäfer (16/Schorndorf). Nach den beiden Siegen zum Saisonauftakt hatte Schäfer in Oschersleben die Pole Position herausgefahren, war aber danach in beiden Läufen ausgeschieden.

ADAC TCR GERMANY / TOP-10-PLÄTZE AM RED BULL RING

Drei Top-10-Plätze holten die Förderfahrer der ADAC Stiftung Sport am dritten Rennwochenende der ADAC TCR Germany auf dem Red Bull Ring. Vize-Champion Mike Halder belegte in Spielberg im ersten Rennen den vierten Rang. In der Gesamtwertung rangiert der 22-Jährige aus Messkirch mit 113 Punkten auf Rang fünf. Nur 14 Zähler dahinter liegt auf Platz sieben Max

Hesse (16/Wernau), der als Achter und Siebter in seinem Audi RS 3 LMS TCR jetzt schon vier Mal in Folge in die Top-10 gefahren ist. In der Rookie-Wertung ist er Zweiter, auf Rang vier liegt Justin Häußermann (18/Forchtenberg), der in Österreich wie Dominik Fugel (21/Chemnitz) nicht in die Top-10 kam.

MOTORRAD / BESTES EUROPEAN TALENT CUP ERGEBNIS DER SAISON

Dirk Geiger (15/Mannheim) hat nach dem Aufstieg in den European Talent Cup sein bislang bestes Saisonergebnis erzielt. Beim fünften Saisonrennen in Barcelona fuhr der Champion des ADAC Northern Europe Cup der Jahre 2016 und 2017 als Neunter erstmals in die Top-10. Ebenfalls in Barcelona erreichte Geigers Förderkollege und ehemalige ADAC NEC-Kontrahent Matthias Meggle sein bestes Saisonergebnis in der Junior-EM der Moto2. Der 17-Jährige aus Reicholzried belegte im zweiten Lauf Rang zehn.

SPEEDWAY / ERFOLGREICH AUF DER BAHN

Lukas Fienhage (18/Lohne) hat in Wittstock den Speedway Paar Cup gewonnen. Im Team der Cloppenburg Fighters lag er gemeinsam mit René Deddens und Martin Smolinski in Führung, als das Rennen nach vier Heats wegen eines Unwetters vorzeitig abgebrochen wurde. Zum 51:34-Auswärtssieg der Brokstedt Wikinger in der Speedway-Bundesliga in Stralsund steuerte Fienhage neun Punkte bei. Die Erfolgssträhne riss dann allerdings in der U21-WM-Qualifikation im polnischen Rawicz, wo Rang acht nicht zum Weiterkommen reichte. „Das Rennen begann für mich mit einem Laufsieg, doch dann musste ich auf das Reservemotorrad umsteigen, da wir technische Probleme hatten. Auf meinem zweiten Bike fühlte ich mich leider nicht so wohl“, sagte Fienhage, der jetzt auf eine Wildcard fürs WM-Finale hofft. Förderkollege Erik Bachhuber (14/Obergriesbach) wurde in der Kategorie U18 Zweiter bei den German Open in Olching.

MOTORRAD / ZWEITES TOP-10-RESULTAT IN FOLGE IN DER WORLDSSP 300

Jan-Ole Jähnig ist auf der WM-Bühne in der WorldSSP 300 unterwegs. Beim vierten Saisonrennen im englischen Donington Park fuhr der 17-Jährige aus Lehdorf in Thüringen als Siebter zum zweiten Mal in Folge in die Top-10, nachdem er zuvor im italienischen Imola Rang sechs belegt hatte. „Das Rennen war innerhalb unserer Gruppe von einigen Positionskämpfen geprägt. Nach ein paar kleineren taktischen Fehlern fand ich mich auf Platz sieben wieder, auf dem Platz, auf dem ich dann ins Ziel fuhr. Ich habe wieder wichtige WM-Punkte mitgenommen“, sagte Jähnig. Bei der folgenden Veranstaltung im tschechischen Brünn belegte er Platz 13. Der Thüringer rangiert damit auf Gesamtplatz zwölf.

EHEMALIGE FÖRDERPILOTEN / LAUFSIEGE IN TOP-SERIEN

Marvin Kirchhöfer hat beim ADAC GT Masters auf dem Red Bull Ring mit Teamkollege Daniel Keilwitz beide Rennen gewonnen und mit dem Doppelsieg die Führung in der Gesamtwertung übernommen. DTM-Pilot Marco Wittmann feierte in Budapest seinen ersten Saisonsieg und gewann drei Wochen später erstmals auch bei seinem Heimspiel auf dem Norisring. Motocrosser Max Nagl holte sich in Bielstein auch den dritten Tagessieg im ADAC MX Masters 2018.

Pressekontakt**ADAC Stiftung Sport**

Dr. Anne Schildmacher, Tel.: +49 (0) 5139 9570 567, E-Mail: as@9pm-media.com

www.adac-stiftungsport.de